

Änderungsantrag für die Sitzung des Mobilitätsausschusses vom 09.04.2025

TOP ö 2:

Radschnellweg Münchner Norden, Abschnitt 1 (Altstadt-Radring) Verkehrliche Funktionen der Briener Straße östlich des Oskar-von-Miller-Rings, des Odeonsplatzes und der Ludwigstraße südlich der Von-der-Tann-Straße Auslobung Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil

Sitzungsvorlage 20-26 / V 15606

Der Antrag des Referenten wird wie folgt geändert:

Ziffer 1 (NEU): Das Baureferat wird – aufbauend auf der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02721 – gebeten, einen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach den Richtlinien für Planungswettbewerbe für den Bereich von der Feldherrnhalle bis einschließlich Geschwister-Scholl-Platz / Professor-Huber-Platz ~~der Vorgaben dieses Beschlusses gemäß Auslobungsentwurf (Anlage 11)~~ **sowie auf der Grundlage der Vorgaben dieses Beschlusses gemäß Auslobungsentwurf (Anlage 11)** durchzuführen und die Ergebnisse dem Stadtrat vorzustellen. **Die Mittel für den Wettbewerb sollen ausschließlich aus Referatsmitteln erfolgen.**

Ziffer 2 (ERGÄNZT):

Das Baureferat wird gebeten, als Grundlage für den Wettbewerb für den östlichen Odeonsplatz bzw. die Ludwigstraße südlich der Von-der-Tann-Straße die in Kapitel 3.2 und Anlage 5 definierten Verkehrsfunktionen zu setzen:

- Radwege nach Vorgaben einer Radschnellverbindung
- am Südende der Fahrbahn zur Verbindung Hofgartenstraße – Briener Straße ein Zweirichtungsradweg
- sichere und attraktive Fußwegverbindungen
- Durchgangshaltstellen für drei Buslinien
- Haltestelle für Sightseeingbusse auf der Ostseite
- Haltestelle „Von-der-Tann-Straße“
- Reduzierung der Fahrbahnen auf je eine Richtungsfahrbahn, südlich Galeriestraße Benutzung nur für Busse, Taxis, Lieferverkehr und Anlieger
- Taxistandplatz an einer von der U-Bahn sowie der Fußgängerzone kommenden gut sichtbaren, leicht erreichbaren Stelle. Es ist bei der Lage des Standplatzes darauf zu achten, dass Mobilitätseingeschränkte und andere Gäste des Taxi-Gewerbes nach der Abfahrt so flexibel wie möglich starten können.
- Parkplätze für Menschen mit Behinderung
- Lieferzone
- Radabstellanlagen, Anlagen für Bikesharing,

geteilte Abstellflächen für Mikromobilität, Motorradstellplätze

- Befahrbare und freigehaltene Flächen für die Anleiterung der Feuerwehr
- **Den Trachtenumzug während des Oktoberfests**
- **Den Wirtschaftsverkehr**

In dem vom Baureferat auszulobenden Wettbewerb ist neben den o. g. verkehrlichen Voraussetzungen die Zielsetzung, die Schaffung eines attraktiven Ortes mit qualitätvoller Gestaltung und hoher Aufenthaltsqualität, die Einbindung in das übergeordnete Freiraumsystem und eine klimaangepasste Gestaltung mit Entsiegelung und Begrünung von Flächen mit Baumpflanzungen unter gleichzeitiger Berücksichtigung des Denkmalschutzes umzusetzen.

Die in der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02721 beschlossenen Zielvorgaben wurden damit angepasst und aktualisiert.

Ziffern 3 bis 5: wie im Antrag des Referenten.

Ziffern 6 und 7: gestrichen

Ziffer 6 (NEU): wie Ziffer 8 im Referentenantrag